

Station 6: Pariser Platz / Europaviertel

Beim Europaviertel, dem Teilgebiet A1 (16 ha) zwischen Heilbronner Straße, Wolframstraße und Athener Straße, handelt es sich um den ehemaligen Stückgut- und Wagengutbahnhof. Der Bebauungsplan ist seit Oktober 2003 rechtskräftig und sieht mit 465 000 m² Geschossfläche eine geplante City-Erweiterung mit zahlreichen Handelsbetrieben, zentralen Einrichtungen von Wirtschaft, Verwaltung, Kultur und auch mit Wohnungen zur Schaffung von 14 000 Arbeitsplätzen und Wohnraum für 3 500 Menschen vor.

2004 erfolgte die Fertigstellung des LBBW-CityTowers im Westen und 2005 die des zur LBBW gehörenden Südleasing-Gebäudes im Osten des Platzes; die anderen LBBW- bzw. Sparkassen-Gebäude wurden Ende der 1980er-Jahre fertiggestellt. Die neueren Gebäude begrenzen den Pariser Platz, an dem im Nordosten die im Bau befindlichen Pariser Höfe als Wohn- und Bürokomplex mit 242 Wohnungen (Kaltmiete zwischen 11 und 14 €/m²) und 7 000 m² Büroflächen zu sehen sind.

Weiterhin ist die Ansiedlung eines Neubaus der Sparkassenakademie Baden-Württemberg vorgesehen, auch als Option für weitere Büroflächen (Baufeld 11) mit Schulungsräumen, Gastronomieflächen, einem Akademiewohnheim, einem Konferenzzentrum und Büro- und Verwaltungsräumen für bis zu 1 000 Tagungsgäste. Eckdaten: 220 Stellplätze und 75 festangestellte Mitarbeiter bzw. weitere 180 Mitarbeiter in den optional geplanten Büroflächen. Baubeginn war im Herbst 2011, die Fertigstellung ist für das Jahr 2013 vorgesehen.

Herzstück ist die am 24. Oktober 2011 eröffnete Stadtbibliothek am Mailänder Platz als Ort der Begegnung und Kommunikation: kommunale Bücherei als Zusammenschluss von Stadtbibliothek, Mediothek und Rathausbibliothek; 74 Mio. € Kosten, Kubus von 40 m × 40 m × 44 m, vom südkoreanischen Architekten Young Yi entworfen (Baufeld 10), rund 500 000 Medieneinheiten auf 20 000 m² Fläche. Den Besuchern stehen neben Gruppenräumen für gemeinsames Lernen und für Wissensaustausch 400 Lese-, Schreib- und Lernplätze sowie zahlreiche mit Computern ausgestattete Arbeitsplätze zur Verfügung. Errichtung eines Hochhauses (City-Tower) für ein Hotel mit 140 Zimmern im Viersternesegment und Servicewohnungen (Baufeld 7). Im Norden des Europaviertels ist der Bau eines 3 Baukörper umfassenden Quartiers namens Milaneo geplant: 43 000 m² Einkaufszentrum, 3 000 m² gastronomische



Blick durch die LBBW-Gebäude auf die neue Bibliothek am Mailänder Platz



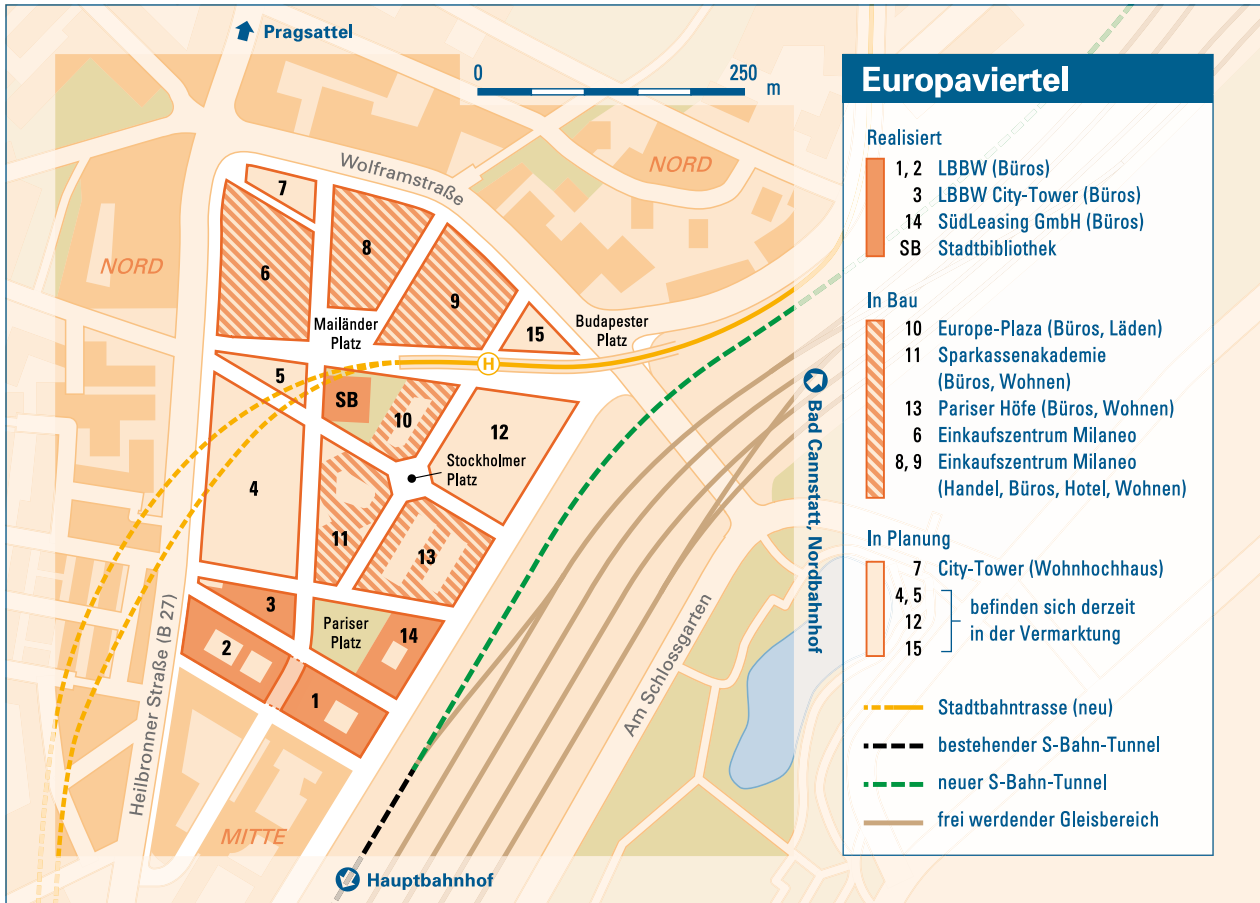
Blick auf die entstehenden Pariser Höfe

Angebote, 1 680 Stellplätze, ein 150-Zimmer-Hotel in der unteren bis mittleren Preiskategorie und 417 Wohnungen. Die Fertigstellung des Milaneo ist im Frühjahr 2015 und die des Einkaufszentrums schon im Herbst 2014 vorgesehen.

Die Erschließung des Viertels erfolgt durch die Stadtbahnlinien 12 und 15 sowie durch Straßen und Plätze mit durchgehenden Sichtschneisen zur Schaffung eines lebendigen Viertels, in dem zugleich eine gute Durchlüftung gewährt ist. Nicht unproblematisch ist diese Verkehrserschließung, da sich ein Höhenunterschied zwischen Heilbronner Straße und den heutigen Gleisanlagen von rund 15 m ergibt. Viele Gedanken macht man sich um die Belebung des Europaviertels aufgrund des blockweisen Verkaufs der einzelnen Baufelder durch die Deutsche Bahn AG an Großinvestoren: Die Anzahl der Läden, der gastronomischen Angebote und Wohnungen im Gegensatz zur Anzahl von Büros und Kantinen in den einzelnen Baufeldern ist entscheidend für die Urbanität dieses Gebietes.



Panoramablick über den Pariser Platz mit den LBBW-Gebäuden im Westen und Osten, der neuen Bibliothek am Mailänder Platz und den im Bau befindlichen Pariser Höfen im Norden des Platzes



51 Städtebauliche Planungen am Pariser Platz



52 Architektonische Ansichten des Quartiers Milano



53 Im Inneren der Bibliothek (Rosenthal 2011)

Arbeitsauftrag:

- Überlegt euch Maßnahmen, das Europaviertel möglichst attraktiv zu machen.